PEGGAUER ECHO

Das amtliche Nachrichtenblatt
der Marktgemeinde Peggau

Sommer 2018

Zugestellt durch Post.at



Foto: Weidinger

Foto: Gasser & Gasser

Margarethenkirtag

Am 22. Juli ist es heuer so weit: Da lädt die Freiwillige Feuerwehr im Anschluss an das kirchliche Patrozi-niumshochamt wieder zum traditionellen „Peggauer Margarethenkirtag“ – mit klassischen Kirtag-Standln und jeder Menge Abkühlungsmöglichkeiten sowie mit viel Spaß und Gemütlichkeit. Für stimmungsvolle Kirtagsmusi sorgt die „Murbodna Banda“. Also: Bis bald – wir sehen uns …!

Foto: Donner



Bürgermeister Hannes Tieber

Die große Vielfalt unserer Vereine

Geschätzte Bevölkerung von Friesach und Peggau!
Über ein halbes Jahr ist vergangen, und ich darf mich vor den Sommerferien mit einer neuen Ausgabe des „Peggauer Echos“ mit vielen Berichten und Fotos aus unserer Gemeinde melden. In meinem heutigen Vorwort möchte ich mich besonders den neu in Peggau Zugezogenen widmen, Sie (Euch) in Peggau herzlich willkommen heißen und auf die Veranstaltungsvielfalt aufmerksam und neugierig machen.
Die Vereine bemühen sich jedes Jahr, ein großes Spektrum an Veranstaltungen bei uns zu organisieren und würden sich über einen Besuch sehr freuen. Aber nicht nur bei Veranstaltungen dabei zu sein, sondern auch in einem der zahlreichen Vereine aktiv mitzuwirken, macht Spaß und hilft, einander besser kennenzulernen und neue Kontakte zu knüpfen.
Neben den kulturellen Vereinen wie Musik- und Gesangsverein, der Volkstanzgruppe Friesach, den Oberlandlern und dem Edelweißverein gibt es in unserer Gemeinde den Alpenverein, den Obst- und Gartenbauverein sowie den Briefmarkenverein. Der sportliche Bereich reicht vom Sport-, Tennis- und Turnverein bis zum Eishockey- und Eisschützenverein. Weiters gibt es bei uns die Perchtengruppen Lurteufl und Repolust-Teifl. Nicht zu vergessen natürlich die freiwilligen Einsatzorganisationen der Feuerwehren Peggau und Friesach-Wörth. Da sollte doch für jeden, auch für schon ewig in Peggau Lebende, etwas dabei sein.
Pflegen wir das Vereinsleben, aber auch die Nachbarschaftshilfe! Ein Gespräch mit unseren Nachbarn im Stiegenhaus oder über den Zaun, ein „Grüß Gott“ und „Wie geht´s dir?“ – Dinge, die früher selbstverständlich waren, geraten leider immer mehr in Vergessenheit. Dabei könnte man mit einem freundlichen Wort oder einer netten Geste so manchem Menschen Freude bereiten.
So bleibt unsere wunderschöne Marktgemeinde, in der jeder jeden kennt oder kennen sollte, das, was sie immer war – lebenswert!

Ich wünsche Euch einen wunderschönen Sommer, erholsame Urlaubstage, unseren Kindern schöne Ferien und verbleibe herzlichst für unser Peggau
Euer Bürgermeister



Hannes Tieber

IMPRESSUM: „Peggauer Echo“ ist das amtliche Nachrichtenblatt der Marktgemeinde Peggau und geht an alle Haushalte der Gemeinde. Erscheint zwei Mal im Jahr. Nächste Ausgabe im Dezember 2018.
Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Hannes Tieber, Grazer Straße 20, A-8120 Peggau
Fotos: Archiv der Marktgemeinde Peggau, Donner u. a.
Gestaltung und Produktion: michen & trummler, Übelbach

Gedruckt in der 18 Steiermark

PEFC-zertifiziert
Dieses Papier stammt aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern und kontrollierten Quellen.
PEFC/06-39-277
www.pefc.at



Neu: Partyzelte zu verleihen

Sie brauchen ein Partyzelt für ihre Sommerfeier? ***Da kann Ihre Gemeinde gerne weiterhelfen. Ab sofort gibt es im Gemeindeamt zwei Partyzelte (mit oder ohne Seitenwände, siehe Fotos unten) sowie Tischgarnituren zum Ausleihen. Anmeldungen bitte im Bauhof der Gemeinde unter 03127/2222-20.***

Verleihgebühren

Biertischgarnitur	€ 2,00
Stehtisch klein	€ 2,00
Stehtisch groß	€ 3,00
Zelt mit Seitenwänden	€ 30,00
Zelt ohne Seitenwände	€ 20,00



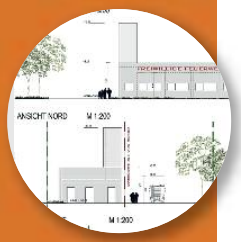






Open-Air-Schach und Tischtennis. ***Der „Generationenpark" wurde auf Anregung des ehemaligen Gemeinderates August Thomann um ein Bodenschach und einen Tischtennistisch erweitert.***

INHALT



Neubau des Rüsthauses für die Freiwillige Feuerwehr.
S. 4



Sanierung und Umbau des Festsaales Hochhuber.
S. 5

Sager-Gruppe eröffnete weitere Logistikhallen.
S. 6



Kindergemeinderat tagte wieder.
S. 7

Neu im Gemeindeamt: Notaramtstage und Konfliktberatung.
S. 8



Altbgm. Salomon erhielt Feuerwehr-Auszeichnung.
S. 9



Zwei weitere Photovoltaik-Anlagen.
S. 10

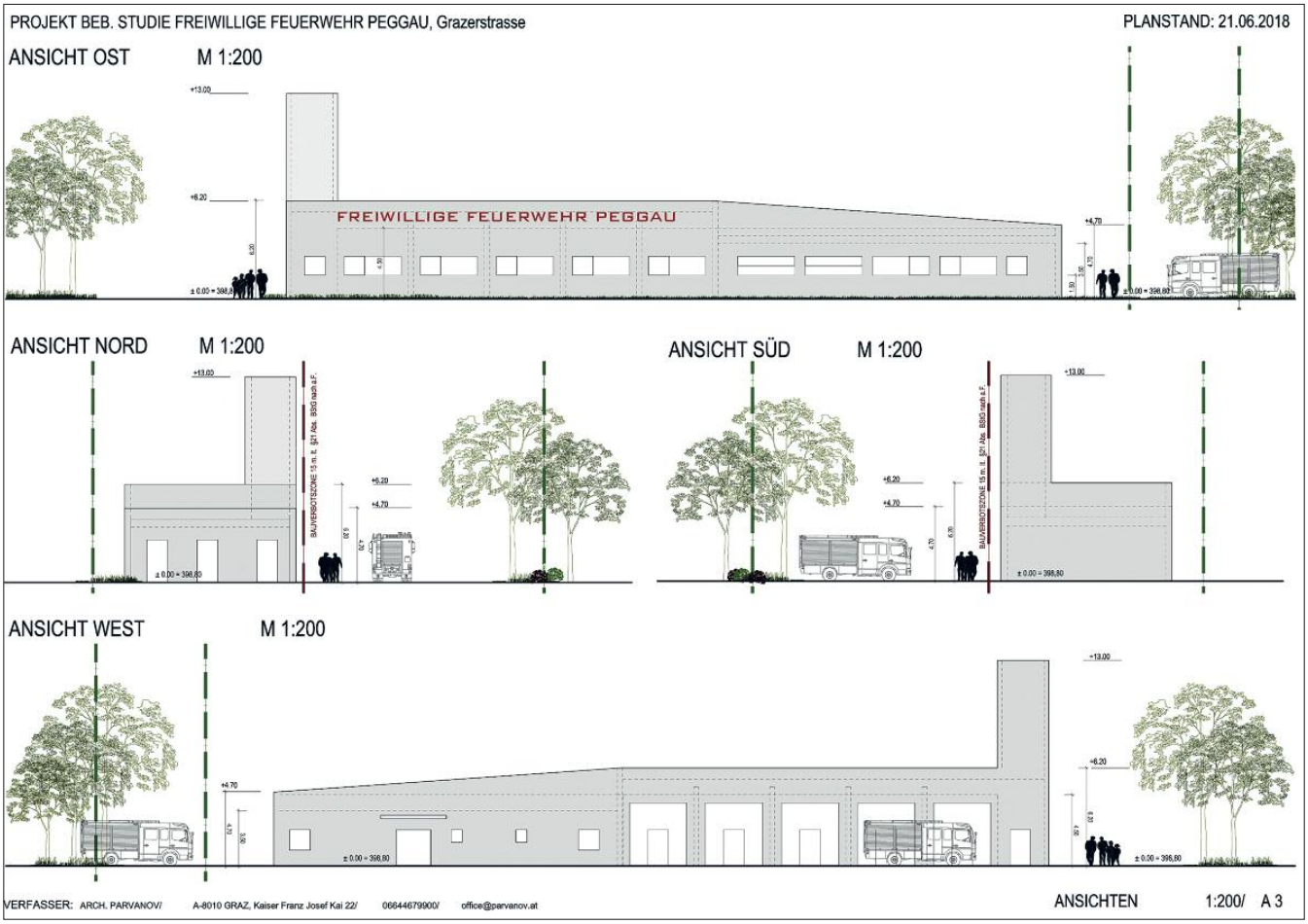
Veranstaltungsrückblicke.
S. 14–19

Neues Rüsthaus für die Freiwillige Feuerwehr

Da das derzeitige Rüsthaus der Freiwilligen Feuerwehr schon einigermaßen in die Jahre gekommen ist und nicht mehr ganz den zeitgemäßen Anforderungen entspricht, haben Feuerwehr und Gemeinde beschlossen, ein neues Rüsthaus an einem neuen Standplatz zu errichten. Dieser befindet sich gegenüber der OIL!-Tankstelle am Gelände zwischen der Landesstraße und der Schnellstraße.
Das Projekt läuft in der Vorbereitungs- bzw. Planungsphase schon seit geraumer Zeit. Ende Juni konnte nun die Genehmigung der Baubezirksleitung für die Ein- und Ausfahrt eingeholt werden, auch die Asfinag stimmt dem Projekt zu. Auch die Grundstücke des Chorherrenstiftes Vorau und der Asfinag (Vertrag wurde schon unterzeichnet) können daher erworben werden. Somit sind die wichtigen ersten Schritte für den Neubau erledigt.
In das „Alte Rüsthaus" wird dann nach der Übersiedelung der Feuerwehr der Bauhof der Gemeinde einziehen, im ersten Stock ist weiterhin die Hauskrankenpflege untergebracht.



Der Standplatz des neuen Rüsthauses wird gegenüber der OIL!-Tankstelle am Gelände zwischen der Landesstraße und der Schnellstraße sein.











Alles wird neu im Festsaal „Hochhuber“ im Rathaus: neuer Parkettboden, neue Wandverkleidungen, neue Vorhänge, neue Beleuchtungen und vor allem auch neuer Schankbereich inklusive Bar.

Umbau des Festsaales „Hochhuber“

Der „Hochhuber“ ist eine der größten und beliebtesten Veranstaltungs-Locations nicht nur in unserer Gemeinde, sondern in der ganzen Region. Da die Ausstattung dieses Festsaales mittlerweile schon etwas in die Jahre gekommen ist, entschloss sich die Gemeindeführung für eine großzügige Renovierung inklusive diverser Umbauten und Erneuerungen. Nach einer eingehenden Planungsphase werden die Umbauarbeiten nun Mitte September beginnen und sollten nach drei Monaten fertiggestellt sein, sodass der „Neue Hochhuber“ Mitte Dezember eröffnet werden kann. Die Kosten belaufen sich auf ca. € 360.000,--.



Sager-Gruppe eröffnete weitere Logistikhallen

Nach der feierlichen Eröffnung der Logistikhalle im Jänner diesen Jahres legte die Sagergruppe nun nach und hat im ersten Halbjahr zwei weitere Leichtbauhallen errichtet. Diese Hallen haben eine überdachte Fläche von rund 14.000 m² und dienen als Rohstofflager für Mayr-Melnhof Karton. Natürlich verfügen auch diese Hallen über einen Gleisanschluss – in die Nordhalle fährt der Zug sogar direkt ein. Die Leichtbauhallen wurden von einer oberösterreichischen Firma geliefert und montiert. Mit dieser Bauweise wurden die 222 Tage der Logistikhalle – vom Spatenstich bis zur Übergabe – nochmals deutlich unterboten.

Mit diesen Projekten beweist die Unternehmensgruppe von Philipp Sager einmal mehr ihre Kompetenz als kompletter Projektentwickler von der Planung bis zur Umsetzung. Die Sagergruppe hat dafür einen ansehnlichen zweistelligen Millionenbetrag investiert. Somit ist das erste Drittel der Flächen verbaut. Doch damit nicht genug, wird doch schon vom Baumeister der Sagergruppe, Ing. Franz Pucher, für die weiteren Betriebsansiedelungen intensiv geplant.

Philipp Sager unterstreicht die gute, kooperative Zusammenarbeit mit der Marktgemeinde Peggau und sieht darin auch ein wichtiges Puzzleteil für erfolgreiche Betriebsansiedelungen – was natürlich auch Bürgermeister Hannes Tieber sehr begrüßt.

Parallel laufen gerade die Planungen für die Erweiterung des Fachmarktzentrums auf Hochtouren, so soll noch heuer der Baubeginn erfolgen, um für die Kunden eine attraktive Erweiterung zu errichten. Neben den klassischen Handelsflächen im Erdgeschoß befinden sich im Obergeschoß Büros und Ordinationen. Mit modernen Wohnungen wird ein weiteres Stockwerk ausgestattet, um auch an Feiertagen den Peggau Park zu beleben. Es gibt noch freie Büros und Handelsflächen – noch gibt es die Gelegenheit mitzuplanen. Dass auch die Nachfrage nach hochwertigem und leistbarem Wohnen in Peggau ungebrochen ist, beweist das große Interesse für die Wohnungen am Schillerpark/Ulmenweg. Die nächste Erweiterungsstufe ist in Vorbereitung. Interessenten können sich schon vormerken lassen, nähere Infos auf sager-immobilien.at oder unter 0664 822 20 54, Ing. Wagner.



Unternehmer Philipp Sager und Bürgermeister Hannes Tieber bei der Eröffnung der neuen Leichtbauhallen.



Die große Halle ist bereits seit Jänner in Betrieb und wird von Mayr-Melnhof Karton genutzt.

Fotos: von Bergenstamm (1), Erich Cagran (2)



Wie bei einer „echten" Gemeinderatssitzung diskutierten die Kinder mit Bgm. Tieber, Vize Mandl und Amtsleiter Meinhard.





Kindergemeinderat

Am 17. Mai fand im Sitzungssaal der Gemeinde die zweite Kindergemeinderatssitzung statt. Nach einer einführenden Pizza wurden acht Tagesordnungspunkte bearbeitet und diskutiert, bei denen die Kinder- gemeinderäte aus ihrer Sichtweise wieder gute Ideen eingebracht haben.

Bürgerversammlung
und Gesundheitsvorträge



Am 19. April lud Bürgermeister Hannes Tieber zur Bürgerversammlung in das Rathaus. Dabei wurde neben allgemeinen Informationen über die aktuelle Gemeindearbeit das aktuell brisante Thema „Gesundheit und Vorsorge" mit sieben kurzen Vorträgen von Referenten aus der engeren Region erörtert.
Das Rote Kreuz informierte über Erste Hilfe, Apotheker Mag. Johannes Fischer erklärte Sinn und Zweck von Nahrungsergänzungsmitteln, und die Hauskrankenpflege informierte über ihre Dienstleistungen. Harald Krois referierte zum wichtigen Themenbereich „Durchblutung", Rebecca Kirchmayer erklärte die Funktion und Bedeutung von „Bioresonanz". Abschließend sprach Annette Glössl zum Thema „Altenbetreuung" bzw. über Illusion und Realität der 24-Stunden-Pflege.

Click In-News

Im Sommersemester 2018 gab es im ClickIn Deutschfeistritz-Peggau das erste Mal JUZeit-Workshops. Kinder und Jugendliche hatten dabei die Möglichkeit, sich in ihrem Hobby zu üben oder etwas völlig Neues zu erlernen. Nach einem Billard-Kurs und einem Skate-Workshop wurde im Jugendzentrum vier Wochen lang gekocht – mit abschließendem „Perfekt-Xund-Dinner" für Familie und Freunde sowie einer Rezeptmappe.
Die nächsten Aktivitäten lassen nicht lange auf sich warten! In den ersten drei Ferienwochen gibt es statt der normalen Öffnungszeiten ein Sommerprogramm mit zahlreichen Ausflügen.
Nach der Sommerpause starten wir mit einem Blick hinter die Kulissen unserer Einsatzkräfte. Am 7. September besuchen wir die Polizeistation Deutschfeistritz und die Feuerwehr Peggau. Einen Tag später treffen wir uns beim Roten Kreuz Übelbach. Sowohl in Übelbach als auch in Peggau wird uns die jeweilige Jugendgruppe durch das Haus führen, und von ihren Erfahrungen erzählen. Im Herbst startet der Offene Betrieb mit dem neuen Schuljahr. Der nächste JUZeit-Newsflash mit weiteren Terminen kommt rechtzeitig.
Das Jugendzentrum ClickIn widmet sich der Offenen Jugendarbeit und befindet sich im Schulzentrum Deutschfeistritz. Es wird regelmäßig von Kindern und Jugendlichen aus unterschiedlichen Gemeinden besucht. Die größte Gruppe besteht jedoch aus den beiden Gemeinden Peggau und Deutschfeistritz.

Öffnungszeiten:
Montag: 14–18 Uhr (Übelbach)
Dienstag, Mittwoch, Donnerstag: 13–18 Uhr (Deutschfeistritz)

Offene Jugendarbeit
CLICK IN
DEUTSCHFEISTRITZ | PEGGAU | ÜBELBACH

1. FERIENWOCHE

Montag, 09.07.2018
Yoga in Übelbach / Gratis

Dienstag, 10.07.2018
Freibad Frohnleiten
Abfahrt: 09:30 / 3 Euro

Mittwoch, 11.07.2018
Tanzworkshop ClickIn Gratwein
Abfahrt: 09:00 / 3 Euro

Donnerstag, 12.07.2018
Der Wilde Berg Mautern / 10 Euro

Samstag, 14.07.2018
Sautrogrudern in Übelbach / Gratis

2. FERIENWOCHE

Dienstag, 17.07.2018
Zauber & Magieshow
Bad Weihermühle
Abfahrt: 09:00 / 3 Euro

Mittwoch, 18.07.2018
Graz-Tag
Abfahrt: 10:00 / 3 Euro

Donnerstag, 19.07.2018
Tag im Generationenpark Peggau
Abfahrt: 14:00 / 3 Euro

Freitag, 20.07.2018
Wettrutsch-WM Bad Weihermühle
Abfahrt: 12:00 / 3 Euro

Samstag, 21.07.2018
Kletterpark Teichalm

3. FERIENWOCHE

Montag, 23.07.2018
Baden am Pastnerteich
14:00 - 18:00 / Gratis

Dienstag, 24.07.2018
Wiener Prater / 10 Euro

Mittwoch, 25.07.2018
Abenteuer Minigolf Graz
Abfahrt 14:00 / 3 Euro

Donnerstag, 26.07.2018
Motorikpark Gamlitz / 3 Euro

Notar-Amtstage



Bereits seit 2008 ist Mag. Daniela Graf die für Peggau zuständige Notarin. Das Notariat in Frohnleiten wird in Form einer Partnerschaft mit Mag. Christine Ruess geführt, verstärkt wird das Juristinnenteam von Mag. Miriam Mandl als Notarsubstitutin.
Für den besseren Zugang zum Recht und im Sinn einer ortsnahen Betreuung der Bevölkerung steht Ihnen das Notariat Graf & Partner seit Juni zu folgenden Terminen für Rechtsauskünfte zur Verfügung.

Jeden Montag, 16–17 Uhr
Gemeindeamt Peggau

Bitte nutzen Sie diese Möglichkeit, wenn Sie Fragen zu Rechtsgeschäften, wie insbesondere Liegenschaftsangelegenheiten (Schenkungen, Verkäufe oder Übergaben), Erbangelegenheiten, gesellschaftsrechtlichen Gestaltungen oder sonstigen Verträgen, u.ä. haben. Die erste Auskunftserteilung in jeder Angelegenheit ist kostenlos.

Neues Serviceangebot der Marktgemeinde:

Kostenlose Konfliktberatung

Konflikte sind immer unangenehm, sie bergen jedoch auch Chancen, wenn wir ihnen offen begegnen und sie systematisch bearbeiten. Seit 2. Juli gibt es im Gemeindeamt die Möglichkeit einer kostenlosen Konfliktberatung. In absolut vertraulicher Gesprächsatmosphäre werden dabei Lösungsmöglichkeiten entwickelt. Mit Wolfgang Modalek steht Ihnen ein zertifizierter Experte zur Verfügung.



Foto: Gasser

Wolfgang Modalek ist eingetragener Mediator in der Liste des Bundesministeriums für Justiz sowie Trainer und Mentalcoach in der Erwachsenenbildung.

Jeden ersten Montag im Monat, 17–18 Uhr, Gemeindeamt



Altbürgermeister Michael Salomon wurde mit der neuen, erstmals verliehenen „Friesacher Florianiplakette“ ausgezeichnet.



Bgm. OBI Hannes Tieber gratulierte Ferdinand Peer zum Verdienstkreuz in Silber.

Friesacher Florianifeier

Die gemeinsame Florianifeier aller Wehren unserer Region fand diesmal in Friesach statt. Feuerwehrkurat Pfarrer Dr. Horst Hüttl hielt die Heilige Messe, die vom Musikverein Deutschfeistritz-Peggau umrahmt wurde. Im Anschluss wurde ein Transportanhänger der Feuerwehr Friesach/Wörth gesegnet.
Unter den zahlreichen Ehrengästen befanden sich neben Bereichskommandant-Stellvertreter BR Günter Dworschak, ABI DI Willibald Wurzinger und ELFR Alois Rieger auch die Bürgermeister Tieber, Viertler und Windisch. Im Rahmen der Würdigungen wurde Ehren-Hauptbrandinspektor Ferdinand Peer mit dem „Verdienstkreuz in Silber des Landes Steiermark“ ausgezeichnet. Altbürgermeister Michael Salomon erhielt die neugeschaffene „Friesacher Florianiplakette“.



Pfarrer Dr. Horst Hüttl segnete den neuen Transportanhänger.







Wohnungsübergabe Karl Thomann-Straße 7. *Im März wurde der dritte und letzte Abschnitt der von „Die Frohnleitner, Gemeinnütziges steirisches Wohnungsunternehmen GesmbH“ errichteten Wohnsiedlung an die glücklichen Bewohner übergeben. Der dreigeschoßige Bau umfasst 12 Wohnungen plus Tiefgaragenplätze.*

Peggau nutzt die Energie der Sonne und setzt Aktivitäten im Energiebereich fort

Unsere Marktgemeinde setzt durch den Bau von zwei Photovoltaik-Anlagen ein weiteres kräftiges Zeichen in der Klima- und Energie-Modellregion (KEM) GU-Nord und forciert den Ausbau erneuerbarer Energien und den Umweltschutz.
Das bestehende Dach der Kläranlage wurde für den Bau einer 16,5-kWp-Anlage genutzt. Der so erzeugte Sonnenstrom wird zum größten Teil direkt in der Kläranlage verbraucht. Am Turnsaaldach der Volksschule wurde zeitgleich eine 11-kWp-Anlage errichtet. Auch hier war eine möglichst hohe Eigennutzungsquote das Ziel. Als Abrundung wird überschüssiger Sonnenstrom über eine präzise Heizstabregelung in einem Warmwasserboiler gespeichert. Dadurch ergibt sich neben der Stromkostenersparnis auch eine Verringerung der Heizkosten.
Unterstützt werden die Photovoltaik-Projekte durch eine Förderung des österreichischen Klima- und Energiefonds für die KEM GU-Nord. Alle Anlagen wurden von der ECO Trade GmbH aus Übelbach geplant und errichtet. Die beiden Geschäftsführer Andreas Strunz und Ing. Markus Pöltl haben sich voll und ganz dem Ausbau von Sonnenenergie verschrieben und helfen Interessenten sehr gerne bei der Planung und Förderabwicklung. In der Marktgemeinde Peggau erhalten private Haushalte eine Förderung für die Errichtung von Photovoltaik-Anlagen.
Neben den Photovoltaik-Anlagen und anderen laufenden Projekten im Bereich Bewusstseinsbildung, nachhaltige Mobilität und erneuerbare Energien hat die Marktgemeinde Peggau beschlossen, die KEM GU-Nord noch drei weitere Jahre fortzuführen. Die bisherige Regionsmanagerin Maria Hecher nimmt neue Herausforderungen wahr und übergibt das Management der KEM GU-Nord ab Juli 2018 an Roman Mühl. Alle Aktivitäten innerhalb der Klima- und Energie-Modellregion und Kontaktinformationen sind unter www.energie-gunord.at zu finden.



Am Turnsaaldach der Volksschule wurde eine 11-kWp-Anlage errichtet. Der überschüssige Sonnenstrom wird über eine präzise Heizstabregelung in einem Warmwasserboiler gespeichert.



Bgm. Hannes Tieber, Dr. Maria Hecher und der neue KEM-Regionalmanager Roman Mühl, BSc MSc bei der Förderabwicklung der umgesetzten Photovoltaik-Projekte.

klima+ energie fonds

Klima- und Energie-Modellregionen
Wir gestalten die Energiewende



Rotkreuz-Bezirkstagung im „Hochhuber“

Günter Pichlbauer als Bezirksstellenleiter wiedergewählt

Die heurige Bezirksversammlung des Roten Kreuzes Graz-Umgebung fand im Festsaal „Hochhuber“ unserer Marktgemeinde statt, dabei konnte für das Jahr 2017 wieder eine beeindruckende Bilanz gezogen werden. Rotkreuz-Bezirksstellenleiter Günter Pichlbauer präsentierte den Leistungsbericht vor zahlreichen Ehrengästen und über 180 Rotkreuz- Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Allein im Rettungsdienst waren es mehr als 270.000 freiwillig geleistete Dienststunden, und mehr als 5.000 Stunden verbrachten die freiwilligen MitarbeiterInnen im Rahmen des Besuchs- und Begleitdienstes mit älteren und auch bedürftigen Menschen.
Als weiterer Tagesordnungspunkt fand die Neuwahl der Bezirksstellenleitung statt. Dabei wurden der Peggauer Günter Pichlbauer und sein Team für eine weitere 5-Jahres-Periode wiedergewählt.



Foto: Rotes Kreuz – Brunner

Bezirksstellenleiter Günter Pichlbauer, Präsident Mag. Dr. Werner Weinhofer, Finanzreferent Ing. Markus Windisch, LR MMag. Barbara Eibinger-Miedl, Bgm. Hannes Tieber und LAbg. KO Mag. Stefan Hermann (v. l.).



Foto: OberGraz – Mia's Photoart



Bild links: Diese 16 Wirtinnen und Wirte haben spezielle OberGraz-Gerichte kreiert. Bei sechsmal Essen nehmen Sie an einer Gewinnverlosung teil.

OberGraz serviert eine kulinarische Genussreise

Gasthof Thomahan und La Cucina sind mit dabei

Mit einem Genuss-Reise-Pass macht man sich auf, um verschiedenste Spezialitäten der Gastronomie auszuprobieren und OberGraz zu entdecken und dabei noch die Chance auf tolle Gewinne zu erhalten. Jeder der 16 teilnehmenden Betriebe serviert ein spezielles OberGraz-Gericht. Werden sechs verschiedene Gerichte konsumiert, nimmt man bei Abgabe des vollständig ausgefüllten Genuss-Reise-Passes an einer Verlosung teil. Zu gewinnen gibt es als Hauptpreis einen 300-Euro-Gutschein für Ihr persönliches Fest und sechzehn weitere 50-Euro-Gutscheine, einlösbar in den teilnehmenden Gastronomiebetrieben. Mehr als die Hälfte der warm auskochenden OberGraz-Wirte sind mit ihren kulinarischen Kreationen dabei. Nähere Infos zur Verlosung und den Gewinnen sowie einen Überblick über alle aktuellen „OberGraz-Gerichte“ finden Sie auf www.obergraz.at

Diese Gerichte bereiten die Restaurants aus unserer Gemeinde für Sie zu:

Gasthof Thomahan serviert Gemischt Gebackenes vom Lamm, dazu Erdäpfel-Vogerlsalat und Preiselbeeren

La Cucina serviert OberGraz-Pizza (belegt mit Kürbissauce, Kürbis-Chips, Speck und geräuchertem Bergbaron)

Natürlich sind Sie herzlich eingeladen, auch die weiteren teilnehmenden OberGraz-Gaststätten unserer Tourismusregion in Deutschfeistritz, Übelbach, Gratwein-Straßengel und Gratkorn zu besuchen.

Förderung für Wärmepumpenheizungen und Solarspeicheranlagen

Der Peggauer Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 23.03.2018 beschlossen, für Wärmepumpenheizungen und Solarspeicheranlagen, die ab dem 01.04.2018 in der Gemeinde installiert werden, pro Anlage eine Förderung in Höhe von € 750,-- zu gewähren.



Wieder einmal möchten wir auf unser gemeindeeigenes Mobilitätsangebot **„PeXi – mein Peggauer Taxi“** hinweisen. Für unsere Gemeinde ist es daher in keinerlei Hinsicht notwendig, dem neuen Modell *GUST mobil* anzugehören. Peggau ist als kleine Gemeinde perfekt an den öffentlichen Verkehr angebunden, und mit PeXi gibt es die ideale individuelle Ergänzung, die von einem ortsansässigen Unternehmen (Diemat-Taxi) angeboten wird.



Karl-Heinz Diemat und Tochter Bianca sind mit ihrem Fuhrpark für „PeXi“ zuständig.

PeXi

Mein Peggauer Taxi

PEGGAU MACHT MOBIL

Volle Fahrt zum halben Preis!
Vorfahrt für die Jugend: Rund um Peggau ist immer was los, nur hinkommen muss man irgendwie. **PeXi** sorgt dafür, dass unsere Jugend nichts verpasst – und bringt sie sicher wieder heim nach Peggau, wenn es doch einmal später wird.

WER?
Alle 15- bis 20-Jährigen, die ihren Hauptwohnsitz in Peggau haben.

WO?
Rund um Peggau, wo es am schönsten ist.

WIE VIEL?
Namensgebundene Gutscheine im Wert von max. 60 Euro pro Person am Gemeindeamt erhältlich – ideal auch als Geschenk von Eltern, Großeltern oder Freunden.
Und weil uns die Sicherheit unserer Jugend am Herzen liegt, übernimmt die Gemeinde 50 % der Fahrtkosten.

Mietwagen Diemat
PeXi-Tel.: 0664/73 24 12 44

PeXi

Mein Peggauer Taxi

AGIL IST, WER MOBIL IST!

Lebensmittel besorgen, Banktermine erledigen, den Zug erwischen, zum Arzt oder zum Blumengießen auf den Friedhof ... kleinste Wege werden zur größten Strapaz, wenn man nicht mobil ist. **PeXi** sorgt dafür, dass die Peggauer Bürger nicht auf der Strecke bleiben.

WANN?
Montag bis Freitag von 8:30 Uhr bis 18:00 Uhr.
Spätestens 1 Stunde vor Antritt der Fahrt oder am besten schon am Vortag reservieren, damit **PeXi** sicher und pünktlich für Sie bereit steht!

WO?
PeXi ist flexibel: Das Peggauer Taxi verkehrt im Raum Peggau–Friesach–Deutschfeistritz Zentrum und kommt direkt vor Ihre Haustür.

WIE VIEL?
Jede Fahrt kostet nur 2,50 Euro, den Rest übernimmt die Gemeinde Peggau.

Mietwagen Diemat
PeXi-Tel.: 0664/73 24 12 44

PEGGAUER SOZIALBUS
Dienstags, donnerstags und freitags fährt der Peggauer Sozialbus um 8:00 Uhr morgens für Krankenbesuche und Behandlungen ins LKH Hörgas-Enzenbach. Die Hin- und Rückfahrt kostet 5 Euro, den Rest übernimmt die Gemeinde.



Neues Fahrzeug für den Gemeinde-Außendienst

Ein Isuzu (Typ D-Max 1.9l Double Cab 4x4) bereichert seit April den Fuhrpark der Marktgemeinde Peggau. Bgm. Hannes Tieber legte Wert darauf, dass das Fahrzeug bei einem heimischen Anbieter im Ort, dem Autohaus Bodlos, gekauft werden konnte. Im Bild Firmenchef Franz Bodlos mit Bgm. Tieber und Bauhofleiter Sigurd Zadek.



Gemeindeschitag am Katschberg. Seit Jahren gab es wieder einmal ein Traumwetter. Keiner wurde verletzt, die Stimmung war perfekt!







Traktorfasching. Der große Faschingsumzug des Deutschfeistritzer Traktorenvereins startete auch heuer wieder in Peggau und machte dann beim Ulmenhof erste Station. Über Friesach und Stübing ging es dann zum Finale nach Deutschfeistritz.



Fastensuppen-Essen. Am 17. März lud das engagierte Team der Pfarre zum „Fastensuppenessen" in das Mesnerhaus. Auch Bürgermeister Tieber schaute vorbei und ließ sich die Suppe mit Sterz schmecken.









Osterhasen-Aktion der Gemeinde. ***Kurz vor Ostern besuchten Bürgermeister Tieber und Gemeinderätin Wartinger das Pflegeheim „Ulmenhof“ und die Volksschule, wobei sie Ostergrüße der Gemeinde und süße Geschenke überreichten.***



Steiermark traf Irland

Zum 10. Mal hatten die Oberlandler z’Deutschfeistritz-Peggau zum „Bunten Abend“ in den Festsaal Hochhuber geladen. Unter dem Motto „Steiermark trifft Irland“ gab es am St. Patricks Day (17. März) ein begeisterndes Programm mit Kindertanzgruppe, Kinderchor, Sackl Trio, Rosenholz und O’Kelly Irish Dance.



Chorkonzert

Das Frühlingskonzert des Gesangvereins Deutschfeistritz-Peggau fand heuer am 10. Juni im Festsaal Hochhuber statt. Der Chor gab bekannte sowie eher unbekannte Volkslieder zum Besten und durfte sich über zahlreichen Besuch freuen. Die musikalische Gastgruppe „Die Geiregger“ aus dem Mürztal halfen, mit tollen Gesangs- und Instrumentalstücken ein abwechslungsreiches Programm zu gestalten. Nach dem gelungenen Auftritt verabschiedet sich der Chor in die Sommerpause und freut sich schon auf einen erfolgreichen Start ins neue Sangesjahr im September.



Klima-Checker im Kindergarten. *Unser „Ich-bin-ich"-Kindergarten nahm an dem für Österreich einmaligen Projekt „Klimaschutz im Kindergarten" teil. Die Kinder hatten die Gelegenheit, sich mit den Themen Klimawandel, Klimaschutz und nachhaltiger Lebensweise zu beschäftigen. Dabei lernten sie den frechen Kobold „Klimaschrecker" kennen. Mit Hilfe des schlauen Vogels „KliMax" und des steirischen Superhelden „Stektor" sorgten die Kinder dafür, dass der Klimaschrecker an die Umwelt denkt. Auch die Eltern wurden in das Projekt eingebunden und lernten die Klima-Handpuppen kennen.*



Abfall-Workshop in der Volksschule. *Mirjam Kemmer vom Abfallwirtschaftsverband Graz-Umgebung erörterte mit den SchülerInnen in speziellen Projektstunden die Themen Abfalltrennung, Abfallverwertung, Recycling usw.*





Erstkommunion. *Am 28. April wurde in unserer Margarethenkirche mit den Kindern der zweiten Volksschulklasse das große Fest der Erstkommunion gefeiert.*







Das Hallo-Auto des ÖAMTC war zu Besuch in der Volksschule. Dabei lernten die Kinder Begriffe wie „Reaktionsweg + Bremsweg = Anhalteweg" an praktischen Selbstversuchen kennen. Ein wichtiger Beitrag für die Verkehrssicherheit!





Die Schülerinnen und Schüler beim Besuch im Gemeindeamt.

Volksschule erkundete ihre Heimatgemeinde

Die dritte Klasse der Volksschule erkundete gemeinsam mit Lehrerin Anita Berger die unmittelbare Heimat des eigenen Ortes und besuchte dabei auch das Urgeschichtliche Museum im Rathaus. Dabei wurden die Kinder von Ing. Irmin Killmann als fachkundigem Experten begleitet.
An einem weiteren Exkursionstag gab es für die Schülerinnen und Schüler einen Blick hinter die Kulissen des Gemeindeamtes. Sämtliche Räumlichkeiten des Rathauses wurden besichtigt, dabei durften die Kinder auch den Bediensteten über die Schulter schauen. Und am Schluss lud Bgm. Tieber natürlich noch auf ein Eis ein.



Die dritte Klasse der Volksschule im Urgeschichtlichen Museum.

Neue Brücke in der Lurgrotte

Eine große Schar an freiwilligen Helfern von Seiten des SV Peggau und der Peggauer Feuerwehr ermöglichte die notwendige Renovierung einer Brücke in der Lurgrotte. Damit ist die große zweistündige Führung durch diese wunderbare Tropfsteinhöhle wieder gut und sicher begehbar. Dem Einsatz der Helfer sei an dieser Stelle nochmals herzlich gedankt!





Die freiwilligen Helfer des SV Peggau und der Feuerwehr.



„Frühjahrsputz“

Mitglieder der Feuerwehr und der FF-Jugend sowie deren Angehörige nahmen auch heuer wieder am Steirischen Frühjahrsputz teil und säuberten unseren schönen Ort von allerhand Unrat. In vier Gruppen wurden alle Ortsteile – vom Kraftwerk Friesach bis zur Lurgrotte, vom Eislaufplatz bis zum Rundwanderweg – von allerhand Weggeworfenem gesäubert. Dabei kamen neben einigen besonderen Fundstücken immerhin 18 Säcke Müll zusammen. Nach getaner Arbeit wurden die Teilnehmer von der Gemeinde zu einem Mittagessen eingeladen.
Damit die Müllmenge kommendes Jahr hoffentlich kleiner ausfällt, werden alle Müllsünder eindringlich ersucht, ihren Abfall in Zukunft nicht einfach in die Wiese oder den Wald zu werfen, sondern die dafür vorgesehenen Mülleimer zu nutzen.



Nicht weniger als 18 prallvolle Müllsäcke wurden von den fleißigen „Frühjahrsputzern“ gesammelt.





Der Steirische Frühjahrsputz war auch mit einem Gewinnspiel verbunden, und da gewann Lena Rainer ein Steirerbike, das ihr im ORF-Landesstudio Steiermark übergeben wurde.

„Waldrallye“

Am 26. Mai fand bei bestem Wetter die erste Waldrallye der Kinderfreunde Peggau statt. Hierbei galt es, bei vier Stationen entlang des Rundwanderweges diverse Aufgaben zu meistern: das Erkennen eines Vogelgesangs, das Finden von Waldtieren (natürlich nur Bilder von Tieren), das Basteln eines Rindenbootes (inklusive Schwimmtest im Bach) und das Balancieren über einen Baumstamm-Parcours. Von „Schatzmeister Peter“ erhielten die Kinder dafür Informationen für die anschließende Schatzsuche. Fast 40 Kinder hatten an dieser Rallye teilgenommen und freuten sich über den gefundenen Schatz und die lustigen Spiele.





Lustige Spiele und eine Schatzsuche machten die Waldrallye zu einem tollen Erlebnis.



Maibaumaufstellen der Freiwilligen Feuerwehr

Tag der offenen Tür der Einsatzkräfte

Zum ersten Mal seit neun Jahren stellte die Freiwillige Feuerwehr Peggau wieder mal einen eigenen Maibaum auf. Verbunden war diese Feierlichkeit mit einem Tag der offenen Tür, bei dem sich neben der Feuerwehr auch die Einsatzorganisationen des Roten Kreuzes und der Polizei präsentierten.







Nicht nur das Aufstellen des Maibaumes war spannend, sondern auch die Präsentationen der Einsatzorganisationen. So konnte zum Beispiel ein Crash-Test bei 10 km/h simuliert werden, der zeigte, welche Gewalten da schon frei werden.

Maibaumaufstellen beim „Ulmenhof“

Ein Team des Außendienstes der Gemeinde besorgte auch heuer wieder das Maibaumaufstellen beim Altenheim „Ulmenhof“, das mit Bürgermeister und Musik gefeiert wurde und Abwechslung in den Alltag der Heimbewohner brachte.



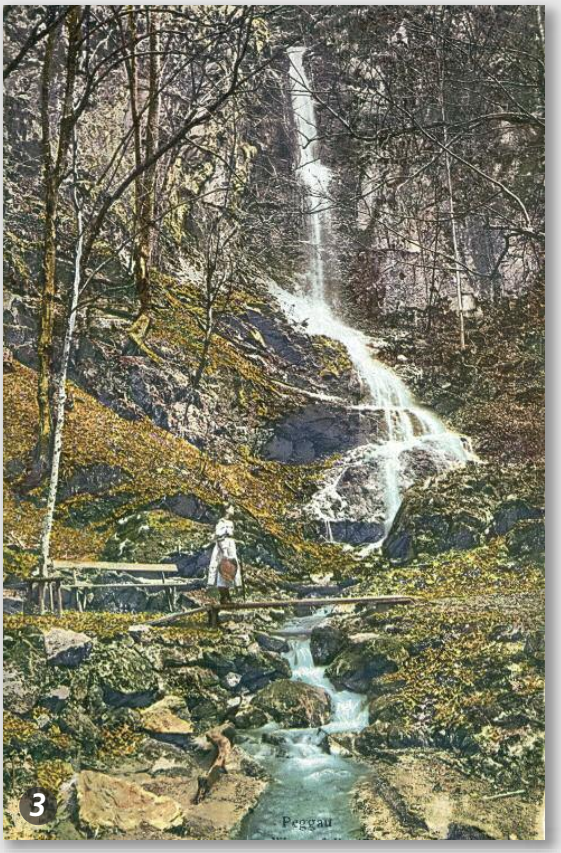


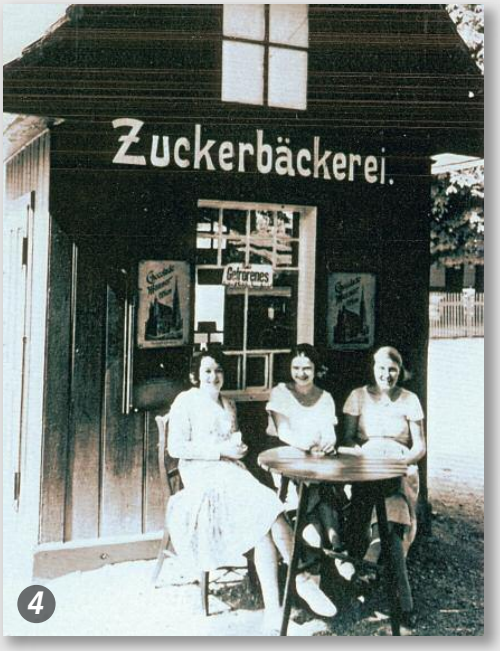
Peggauer Nostalgie

Mit dieser beliebten Serie präsentieren wir Ihnen historische Bilder unseres schönen Ortes. Diesmal ein Sommer anno dazumal – mit Schwimmbad, Waserfall, Fußball, Gefrorenem und Radltour.











1 Einstiges Peggauer Schwimmbad, um 1935
2 Peggaus Fußballmannschaft im Jahr 1949
3 Wasserfall, 1909
4 Zuckerbäckerei am Bahnhofsgelände, 1950
5 Radfahrergruppe im Gastgarten Theiler (jetzt GH zur Post), 1908



Nach dem 5:0 im letzten Auswärtsspiel gegen Hausmannstätten jubelten Mannschaft, Betreuer und die mitgereisten Fans über den Titel.

Fußballmeister SV Peggau

Bereits zum dritten Mal innerhalb weniger Jahre jubelte der SV Peggau über den Meistertitel in der Unterliga Mitte. Damit steigen die Mannen rund um Trainer Gerald Korosec wieder in die Oberliga auf. Es darf hoffnungsvoll erwartet werden, dass es diesmal – denn aller guten Dinge sind drei – zu einem längeren Auftritt in der neuen Liga reichen wird. Auf alle Fälle gratulieren wir der Mannschaft und dem Betreuerteam zum Meistertitel ganz herzlich!



Kinder- und Jugendtrainingslager des SV Peggau, 13.–17. August
Der SV Baumit Peggau veranstaltet am Sportplatz in Hinterberg auch heuer wieder dieses Sommertrainingslager für die Jugend. 0664/3032021 | noest@ivt.tugraz.at



Die nächste Ausgabe „Peggauer Echo" erscheint im Dezember kurz vor Weihnachten.

Anfang August erscheint bereits die nächste Ausgabe unserer Regionalzeitung GLEINALMSCHREI mit aktuellen Stories und Terminen aus der ganzen Region. Bitte schicken Sie Ihre Infos gleich direkt an die Redaktion 03125/2046, office@michen.at

Bezahlte Anzeige

CLEVER & GRÜN

Effizient und nachhaltig: Modernste Heizung, ein Bonus für erneuerbares Naturgas* und die Installation zum Komplettpreis ab € 8.390,–.

„Naturgas ist feinstaubfrei, CO_2-neutral und ein erneuerbarer Energieträger!"





Symbolbild

Optional: Steuern Sie alle Geräte bequem über Ihr Smartphone!

Ihr grünes Plus:
ZUSATZ-BONUS
bis € 1.020,–

ENERGIE NETZE STEIERMARK
Ein Unternehmen der ENERGIE STEIERMARK

bösch · Buderus · Hoval · JUNKERS · BOSCH · Vaillant · VIESMANN · WOLF

Unser cleveres Angebot: Top-Heizgerät kombiniert mit innovativer Brauchwasserwärmepumpe. Und ein Gasanschluss, der CO_2-neutral hergestellt wird. Über 170 Partnerinstallateure der renommierten Hersteller arbeiten für Sie. Profitieren Sie von unserem Produktangebot, das nicht nur clever, sondern auch grün ist. Details unter der **Info-Hotline 0316 / 90555** sowie auf **www.e-netze.at.**

*Dazu gibt es noch einen Bonus für 1 Jahr Naturgas beim Energielieferanten Ihrer Wahl.

Wir gratulieren!



Im ersten Halbjahr 2018 wurden wieder einige hohe Geburstagsjubiläen und eine Goldene Hochzeit gefeiert. Bürgermeister Hannes Tieber und Solzialreferentin Gerda Wartinger besuchten die Jubilarinnen und Jubilare und gratulierten im Namen der Gemeinde ganz herzlich.



Glückwünsche und Blumen für Margaretha Stelzer zum 90. Geburtstag.



Zum 95. Geburtstag gratulierten Charlotte Walcher auch Herbert Vilem und Caroline Oswald-Fleck.



Margareta Rottenmanner feierte ihren 97. Geburtstag und ist damit die zurzeit älteste Peggauerin.



Mit gerade mal 70 Jahren ist Michael Sammer fast noch ein „Jungspund" unter den Jubilaren.



Nach 50 glücklichen Ehejahren feierten Gertrud und Alois Hermann Goldene Hochzeit.



Schon im Vorjahr feierte Elfriede Gruber ihren 80er. Wir gratulieren verspätet, aber umso herzlicher noch einmal.

Ihre Gemeinde – immer für Sie da

Bürgermeister



Bürgermeister Hannes Tieber
Tel. 03127/2222
M: gde@peggau.steiermark.at

Sprechstunden
nach telefonischer Vereinbarung

Außendienst



Bauhofleiter Sigurd Zadek
Tel. 03127/2222-20

Parteienverkehr

Montag:	07:00 – 12:00 Uhr 13:00 – 18:00 Uhr
Dienstag:	07:00 – 14:00 Uhr
Mittwoch:	07:00 – 12:00 Uhr 13:00 – 17:00 Uhr
Freitag:	07:00 – 13:00 Uhr

Während der Parteienverkehrszeiten stehen Ihnen unsere Sachbearbeiter für alle Fragen und Anliegen gerne zur Verfügung.

Tel. 03127/2222-0

Mail: gde@peggau.steiermark.at

www.peggau.info

Gemeindeamt – Verwaltung



Mag. Günter Meinhard
Amtsleiter, Bauamt
Tel. 03127 / 2222-15



AR Andrea Trunk-Beredits
Meldeamt, Staatsbürgerschaft, Standesamt u. Amtskasse
Tel. 03127 / 2222-13



Klaudia Mitteregger
Finanzbuchhaltung
Tel. 03127 / 2222-11

Fotos: Krug bzw. Donner



Mag. Zuzana Moravi
Steuern, Soziales, Abgaben
Tel. 03127 / 2222-19



Gerhard Prettenhofer
Gebäudeverwaltung
Tel. 03127 / 2222-12



Anita Jauk
Allg. Parteienverkehr, Telefon
Tel. 03127 / 2222-14

Ärztedienst an den Wochenenden

7.–8. Juli	Dr. Höfer-Wegan
14.–15. Juli	Dr. Lutfi
21.–22. Juli	Dr. Radda
28.–29. Juli	Dr. Ammerer
4.–5. August	Dr. Radda
11.–12. August	Dr. Höfer-Wegan
14. (ab 19 Uhr)–15. Aug.	Dr. Radda
18.–19. August	Dr. Ammerer
25.–26. August	Dr. Lutfi

Dr. Lutz Ammerer	0664/9752188
Dr. Martina Höfer-Wegan	03125/27221
Dr. Firass Lutfi	03127/2388
Dr. Elke Radda	03127/41278

Notrufnummern

Feuerwehr	122
Polizei	133
Rettung (Rotes Kreuz)	144
Ärzte-Notruf	141
Bergrettung	140

Apotheken-Bereitschaftsdienste

2.–6. Juli	Deutschfeistritz
7.–8. Juli	Judendorf-Straßengel
9.–13. Juli	Mur-Apotheke Frohnleiten
14.–15. Juli	Gratkorn
16.–22. Juli	Engel-Apotheke Frohnleiten
23.–29. Juli	Deutschfeistritz
30.–31. Juli	Mur-Apotheke Frohnleiten
1.–5. Aug.	Mur-Apotheke Frohnleiten
6.–10. Aug.	Engel-Apotheke Frohnleiten
11.–12. Aug.	Gratwein
13.–17. Aug.	Deutschfeistritz
18.–19. Aug.	Judendorf-Straßengel
20.–24. Aug.	Mur-Apotheke Frohnleiten
25.–26. Aug.	Gratkorn
27.–31. Aug.	Engel-Apotheke Frohnleiten

Deutschfeistritz	03127/42500
Engel-Apotheke Frohnleiten	03126/2441
Mur-Apotheke Frohnleiten	03126/25505
Gratwein	03124/52136
Judendorf-Straßengel	03124/52210
Gratkorn	03124/22236

Der Krankentransportdienst des Roten Kreuzes ist ohne Vorwahl unter **Tel.-Nr. 14 8 44** erreichbar. Bitte nicht die Notrufnummer des Roten Kreuzes wählen.